

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 28 (1938)
Heft: 18

Artikel: Sechseläuten 1938
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-640009>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Päulchen starrt mit hilfem Gwunder,
Auf das große Uhrenwunder;
Und es fragt sich ganz discret,
Wie wohl diese Uhr aufgebt?



Mari, dir will ich, denkst die Kleine,
Blas ich fest, so kriegst du Keine;
Spitzt sein Mündchen wunderschön,
Das hilft lieber, moll'n mal leb'n!



Nach au schwarz? Jetzt blas ich fester,
Sagt es hoffnungsroh zur Schwester;
Und beginnt mit vollen Baden,
Seine Sache anzupacken.



Oh — jetzt kriegt gar unser Päulchen,
Mit dem Diefel eins aufs Mäulchen.
Überhört's ist es gelungen,
Und der Diefel aufgesprungen.



Ja — sagt Päulchen ganz verwundert,
Und das Zeigerbild bewundert;
Fröhlich lacht nun unser Päulchen,
Offen liegt sein Blaubermäulchen.



Röstlich ist es, oder nicht?
Solch ein lachend Kinderg'licht!
Denn gefüllt ist nun sein Gwunder,
Offenbar das Uhrenwunder.

Sechseläuten 1938

Das Sechseläuten, Zürichs traditionelles Frühjahrsfest, scheint im Zeichen der Winterferienfeier zu stehen. Die winterliche Temperatur läßt jedenfalls noch nicht auf ganzliches Verschwinden des Winter-Dämons schließen. — Der Kinderumzug als Auftakt zum Sechseläuten, bewegte sich am Sonntag durch die Straßen Zürichs, ferbenfroß wie immer.



Kinderumzug

Tessinerli mit seinem vollbeladenen Kückenkorb — selbst die Chiantiflasche darf nicht fehlen! Photopress.

Das Uhrenwunder

Doch nicht länger es sich zierr,
Und es selber ausprobieret;
Drückt den Zeigefinger schön
Auf den Knopf — so muß es geh'n!



Schulbeginn

In der Pause werden Geheimnisse ausgekramt . . .